

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Zweckverband A.R.T.
Löwenbrückener Str. 13/14
Trier
54290

Deutschland

E-Mail: vergabe@art-trier.de

Fax: +49 651/9491-8005

NUTS-Code: DEB2

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.art-trier.de

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E32684268>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Beschaffung von zwei Abfallsammelfahrzeugen (ASF) und Inzahlungnahme von einem gebrauchten ASF

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

34144510

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Lieferung von zwei fabrikneuen Abfallsammelfahrzeugen und Inzahlungnahme eines gebrauchten Abfallsammelfahrzeuges.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) Beschreibung**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung von einem Lkw-Fahrgestell (fabrikneu) 8*2 VLA/NLA und Rücknahme von einem gebrauchten Abfallsammelfahrzeug

Los-Nr.: 1

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

34144510

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB2

Hauptort der Ausführung:

Trier

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Ein 4-Achs-Fahrgestell mit Vorlauf- und Nachlaufkchse (8x2 VLA/NLA), mit einer zul. Gesamtmasse von 32.000 kg zum späteren Aufbau eines Abfallsammelaufbaues für Hausabfälle mit einem Volumen von mind. 25 m³ nach DIN 1501-1 Hecklader inkl. Ausrüstung einer Umleerschüttung, die Abfallsammelbehälter mit einem Volumen von 80- bis 5.000-Liter gemäß DIN EN 840-1, 840-2 und 840-3 entleeren kann. (Los 1 ist mit Los 4 zu komplettieren) Inzahlungnahme von einem gebrauchten Abfallsammelfahrzeug.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Achsen / Gewichtung: 5,60 %

Qualitätskriterium - Name: Emission / Gewichtung: 1,10 %

Qualitätskriterium - Name: Fahrerhaus / Gewichtung: 7,90 %

Qualitätskriterium - Name: Gewichte / Gewichtung: 12,40 %

Qualitätskriterium - Name: Lenkung / Gewichtung: 13,50 %

Qualitätskriterium - Name: Lieferzeit und Überführung / Gewichtung: 2,20 %

Qualitätskriterium - Name: Motor / Gewichtung: 28,10 %

Qualitätskriterium - Name: Rahmen / Gewichtung: 5,60 %

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 12,40

Kostenkriterium - Name: Gewährleistung/Garantie / Gewichtung: 11,20 %

II.2.6) Geschätzter Wert**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 12

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Bei der o.g. Laufzeit handelt es sich um einen fiktiven Wert, es gilt die vom Bieter angegebene Lieferzeit.

II.2) Beschreibung**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung von einem Lkw-Fahrgestell (fabrikneu) 8x2*6 NLA
Los-Nr.: 2

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

34144511

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB21

Hauptort der Ausführung:

Trier

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Ein 4-Achs-Fahrgestell mit 2 gelenkten Vorderachsen und Nachlaufenkachse (8X2*6 NLA), mit einer zul. Gesamtmasse von 32.000 kg zum späteren Aufbau eines Abfallsammelaufbaues für Sperrabfälle mit einem Volumen von mind. 25 m³ nach DIN 1501-1 Hecklader. (Los 2 ist mit Los 3 zu komplettieren)

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Rahmen / Gewichtung: 7,58 %

Qualitätskriterium - Name: Motor / Gewichtung: 34,85 %

Qualitätskriterium - Name: Emissionen / Gewichtung: 1,52 %

Qualitätskriterium - Name: Lenkung / Gewichtung: 12,12 %

Qualitätskriterium - Name: Fahrerhaus / Gewichtung: 13,62 %

Qualitätskriterium - Name: Lieferzeit und Überführung / Gewichtung: 3,03

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 13,64

Kostenkriterium - Name: Gewährleistung/Garantie / Gewichtung: 13,64

II.2.6) Geschätzter Wert**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 12

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Bei der o.g. Laufzeit handelt es sich um einen fiktiven Wert, es gilt die vom Bieter angegebene Lieferzeit.

II.2) Beschreibung**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung von einem Abfallsammelaufbau (fabrikneu) für Sperrabfälle
Los-Nr.: 3

- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
34144511
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEB21
Hauptort der Ausführung:
Trier
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Abfallsammelaufbau für Sperrabfälle mit einem Volumen von mind. 25 m³ nach DIN 1501-1 Hecklader zum Aufbau auf ein 4-Achs-Fahrgestell (8X2*6 NLA). (Los 3 ist mit Los 2 zu komplettieren)
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Aufbau-Ladewerk / Gewichtung: 38,30 %
Qualitätskriterium - Name: Aufbau-Sammelbehälter / Gewichtung: 35,00 %
Qualitätskriterium - Name: Lieferung und Überführung / Gewichtung: 1,70 %
Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 9,20 %
Kostenkriterium - Name: Unterhaltskosten / Gewichtung: 15,80 %
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit in Monaten: 12
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Bei der o.g. Laufzeit handelt es sich um einen fiktiven Wert, es gilt die vom Bieter angegebene Lieferzeit.
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Lieferung von einem Abfallsammelaufbau (fabrikneu) für Hausabfälle inkl. Schüttung
Los-Nr.: 4
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
34144511
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEB21
Hauptort der Ausführung:
Trier
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Abfallsammelaufbau für Hausabfälle mit einem Volumen von mind. 25 m³ nach DIN 1501-1 Hecklader zum Aufbau auf ein 4-Achs Fahrgestell (8X2 VLA/NLA) inkl. Ausrüstung mit einer Umleerschüttung, die Abfallsammelbehälter mit einem Volumen von 80- bis 5.000-Liter gemäß DIN EN 840-1, 840-2 und 840-3 entleeren kann. Die Schüttung muss für die Nachrüstung eines Identsystems mit Behälterstopppauslösung für alle Behältergrößen vorbereitet sein. (Los 4 ist mit Los 1 zu komplettieren)

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Aufbau-Ladewerk / Gewichtung: 17,60 %

Qualitätskriterium - Name: Aufbau-Sammelbehälter / Gewichtung: 32,40 %

Qualitätskriterium - Name: Lieferzeit und Überführung / Gewichtung: 1,50 %

Qualitätskriterium - Name: Umleerschüttung / Gewichtung: 17,60 %

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 11,00 %

Kostenkriterium - Name: Unterhaltskosten / Gewichtung: 19,90 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 12

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Bei der o.g. Laufzeit handelt es sich um einen fiktiven Wert, es gilt die vom Bieter angegebene Lieferzeit.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

aktueller Auszug aus dem Handelsregister aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Erklärung nach §§ 123,124,125 GWB Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Aufstellung der Systemteilkombinationen der Jahre 2015 bis 2017

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Bereitschaftserklärung einer Bank über die Ausstellung einer Bürgschaft in Höhe von 5 % der Bruttoauftragssumme Erklärung nach dem LTTG Erklärung nach dem AEntG

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 17/06/2019

Ortszeit: 09:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/08/2019

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 17/06/2019

Ortszeit: 09:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Es sind keine Teilnehmer erlaubt.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation“: Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über das Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Weitergehende Informationen zur genutzten Vergabeplattform sind unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> abrufbar.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; weitere Auskünfte erteilt“: Anfragen von Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der

Vergabeplattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten elektronischen Vergabeplattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über den entsprechenden Projektzugang des elektronischen Vergabeinformationssystems ELViS der Vergabeplattform subreport erteilt. Bieter, die sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen auf der Vergabeplattform informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform (kostenlos) zu registrieren.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; Angebote sind einzureichen“: Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter ausschließlich elektronisch in Textform einzureichen. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang des elektronischen Vergabeinformationssystems ELViS der Vergabeplattform subreport erforderlich.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Mainz
55116
Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg zehn Kalendertage vergangen sind. Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

02/05/2019